

Installations-Instruktionen für Sahara Automatik - Bilge Pumpen Modelle 4505 / 4507 / 4511

Diese Informationen bitte aufbewahren.

Attwood Corp. gewährt eine Garantie von 3 Jahren. Für weitere Informationen besuchen Sie www.attwoodmarine.com.

WARNUNG

Bitte lesen Sie diese Weisungen sorgfältig bevor Sie diese Pumpe installieren und gebrauchen.

Diese Pumpe ist versiegelt und ist deshalb tauchbar. Die elektrischen Verbindungen hingegen dürfen nicht dem Wasser ausgesetzt sein. Für einen zusätzlichen Schutz, empfehlen wir die Dichtungen und die anliegenden äussersten Enden grosszügig mit einem Isoliermaterial zu schützen.

ArtNr.	Modell	Sicherung	LPH am Pumpen-	LPH 1 Meter über	Anschluss
		Ampère	Ausgang/Ampère	der Pumpe/Ampère	Schlauch-Ø
4505	S500	2.0	1893/1.5	1325/1.4	19 mm
4207	S750	5.0	2840/3.0	2366/2.8	19 mm
4211	S1100	6.0	4165/4.0	3672/3.8	29 mm
ISO Spezifikationen / 12.0 Volt DC / LPH = Liter per Stunde					

WARNUNG

Um Unfälle während der Installation zu vermeiden, den Strom immer ausschalten. **Nie** die Pumpe für Diesel, Oel oder andere brennbare Materialien benutzen. Immer eine Sicherung benutzen, die für die Pumpe empfohlen wird. Im Falle einer nicht geeigneten Sicherung erhöht sich das Risiko von Verletzungen oder Feuer.

Die Attwood Bilge Pumpen sind nur für stehendes Wasser geeignet, somit nicht um stark eindringendes Wasser ins Boot wegen schlechten Wetters oder Schäden in der Bootsschale abzupumpen.

ERFORDERLICHES MATERIAL

Pumpenschlauch und Borddurchlass sind separat von Attwood erhältlich:

Model Sahara 4505 und 4507

- Schlauch-Innen-Ø 3/4"/19 mm: Attwood Nr. 4199 (beinhaltet 2 Befestigungsbriden)
- Borddurchlass-Innen-Ø 3/4"/19 mm: Attwood Nr. 3873 (gerade), Nr. 66541 oder 66547 (rostfreier Stahl gerade) Nr. 3877 (90°) oder Nr. 3878 (doppeltes Ende)

Model Sahara 4511

- Schlauch-Innen-Ø 1 1/8"/29 mm: Attwood Nr. 11551 (ohne Befestigungsbriden)
- Borddurchlass-Innen-Ø 1 1/8"/29 mm: Attwood Nr. 3874 (weiß), Nr. 3874A (schwarz) oder Nr. 66543 oder 66549 (rostfreier Stahl) oder Nr. 3879 (90°)
- zwei (2) Befestigungsbriden passend zum Schlauch (3/4" oder 1-1/8")
- Bedienungs-Schalter AUTO/STOP/MANUEL für Armaturenbrett (Attwood Nr. 7615A)
- Sicherungshalter (Attwood Nr. 14341) und passende Sicherung
- drei (3) rostfreie Schrauben mit rundem oder zylindrischem Kopf
- vier (4) Kabelanschlüsse für entsprechenden Querschnitt
- zwei (2) rechteckige, isolierte Kabelschuhe entsprechenden Querschnitt
- kabelfreie Bohrmaschine und Schraubenzieher

WEITERES MATERIAL (OPTION)

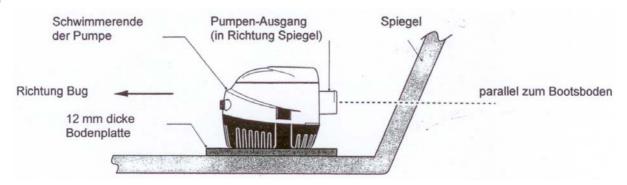
- furnierte Platte als Unterlage mit einer Dicke von ca. 12 mm (leicht grösser als die Basis der Pumpe)
- für deren Fixierung wasserfester Klebstoff
- Kabel mit der Länge entsprechendem Querschnitt (braun und schwarz)

ANLEITUNG FÜR DIE FIXIERUNG DER PUMPE

WARNUNG: Bodenteil der Pumpe demontieren (siehe Abb. 3). Schaumstoffblock im Bodengehäuse, welcher den Schwimmer während des Transportes blockiert, entnehmen. Wird dieser Schutz nicht entnommen, kann die Pumpe bei Wassereinbruch nicht funktionieren.

1. Die Dicke der Bootsschale muss mindestens 12 mm betragen. Wenn nicht, Unterlage von mindestens 12 mm Dicke am tiefsten Punkt der Bilge platzieren. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz bleibt um den Pumpenteil zur Reinigung von der Basis zu entfernt. Die Unterlage mit wasserfestem Klebestoff aufkleben (siehe Abb. 1).

Abb. 1



- 2. Positionieren Sie die Pumpe auf einer glatten Oberfläche (auf der Unterlage, falls Sie eine installiert haben) mit dem Ausgang in Richtung Spiegel.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass um Luftblasen im Schlauch zu vermeiden der Pumpen-Ausgang horizontal liegt (siehe Abb. 1).
- 4. Nur ein waagrechter Einbau ermöglicht das optimale Funktionieren der Schwimmer-Automatik.
- 5. Markierung Sie die drei (3) Positionen der Montagelöcher mit einem Bleistift.

WARNUNG: Beim Bohren nicht durch die Schale bohren!

- 6. Bohren Sie sorgfältig zwei Führungslöcher von 3 mm Durchmesser bei den markierten Stellen und schrauben Sie eine Schraube in jedes Loch.
- 7. Montieren Sie den Bilge-Schlauch mit Briden einerseits an den Pumpen-Ausgang, andererseits an den Borddurchlass.
- 8. Den Schlauch direkt zum Borddurchlass führen. Knicke im Schlauch vermeiden, dies könnte das Wasser blockieren oder Luftblasen verursachen. Zuviel Spannung des Schlauches auf den Pumpen-Ausgang vermeiden, dies könnte das Ausgangsrohr der Pumpe beschädigen.

ANLEITUNG FÜR DIE ANBRINGUNG EINES BORDDURCHLASSES

Sollte kein Borddurchlass existieren, finden Sie einen geeigneten Platz um einen zu installieren.

- 1. Der Borddurchlass muss mindestens 30 cm über der Wasserlinie positioniert sein um das Eindringen von Wasser in die Schale zu vermeiden. Bei Segelbooten muss der Borddurchlass in der Mitte des Spiegels und genügend hoch positioniert sein um sich immer genügend über der Wasserlinie zu befinden.
- 2. Bringen Sie wenn möglich den Borddurchlass auf der Seite des Steuerrades an, damit der Schiffsführer sehen kann wann Wasser abgepumpt wird.
- 3. Bohren Sie ein Loch durch die Bordwand, nur leicht grösser als der Aussen-Durchmesser des Borddurchlasses.
- 4. Dichten Sie den Bordurchlass mit einem Marine-Produkt ab.

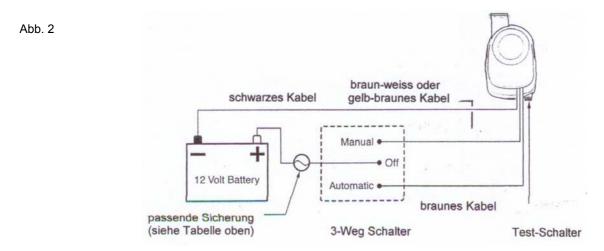
WARNUNG: Verwenden Sie keine sauren Dichtmittel (Geruch wie Essig), oder Silikon. Die Berührung mit dem Plastik-Gehäuse der Pumpe oder dem Borddurchlass könnte diese beschädigen.

5. Den Borddurchlass durch das Loch schieben und die Mutter anziehen. Die Mutter nicht zu fest anziehen!

ANWEISUNG FÜR DIE VERKABELUNG

WARNUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Stromquelle 12 Volts DC ist. Eine höhere Spannung wird die Pumpe beschädigen.

1. Nötigenfalls muss das mitgelieferte Kabel (notweniger Querschnitt verwenden) verlängert werden. Schliessen Sie die Pumpen-Kabel gemäss Diagramm an (siehe Abb. 2).



- 2. Die Kabel nicht zu angespannt verlegen.
- 3. Der Sicherungshalter muss im positiven Kabel (braun) zwischen Batterie und Schalter eingebaut werden. Dieser sollte an einem günstigen Ort platziert werden, um nötigenfalls die Sicherung leicht ersetzen zu können.

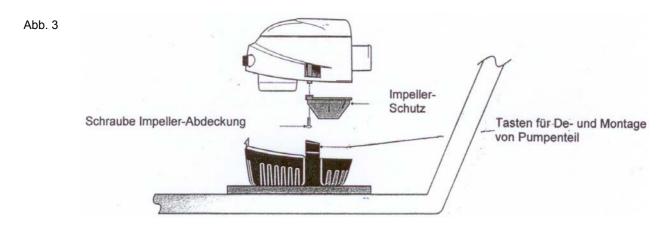
WICHTIG: Sicherungen verwenden deren Amperezahl verlangt wird (siehe Tabelle oben).

WARNUNG: Die Garantie des Produktes wird abgewiesen, wenn die elektrischen Verbindungen nicht sauber abgedichtet sind und die Sicherung der Pumpe nicht fachgerecht installiert wurde.

- 4. Montieren Sie einen 3-Weg-Schalter (Attwood Nr. 7615A) der einen automatischen oder manuellen Gebrauch erlaubt.
- 5. Starten Sie die Pumpe und drehen Sie den Test-Griff im Uhrzeigersinn um sicher zu sein, dass die Pumpe richtig funktioniert. Geben Sie Wasser unter die Pumpe. Sollten Sie das Gefühl haben es werde zu wenig Wasser geschöpft, kontrollieren Sie die Anschlüsse. Verwechselte Anschlüsse ergeben eine umgekehrte Rotation des Flügelrades, was die Kapazität der Pumpe stark reduziert und ein baldiges Versagen verursacht.

WARTUNG UND SORGFALT

Pumpe hin und wieder kontrollieren und reinigen damit kein Schmutz die Öffnungen der Pumpenbasis verstopft oder im Pumpengehäuse den Impeller blockiert. Benutzen Sie zur Kontrolle den Test-Drehgriff (im Gegenuhrzeigersinn drehen). Eine regelmässige Wartung garantiert eine optimale Leistung der Pumpe.



Um die Wasserkammer zu reinigen, Pumpenteil von Basis entfernen indem man auf die seitlichen Tasten drückt (siehe Abb. 3).

Um das Flügelrad zu reinigen die Impeller-Schraube lösen und die Abdeckung entfernen.

Den angesammelten Schmutz aus der Wasserkammer entfernen. Schlitze des Bodenteiles und Impeller reinigen und sich vergewissern, dass der Impeller noch fest auf der Welle steckt und/oder nicht beschädigt ist.

Impeller-Schutz wieder festschrauben und das Gehäuse auf die Basis klicken. Achten Sie darauf, dass die Tasten einrasten.

Kontrollieren Sie hin und wieder die elektrischen Anschlüsse auf Dichtheit und ob diese noch richtig fixiert und wasserdicht sind.

Für die Reinigung der Pumpe keine Haushaltprodukte benützen, da viele von ihnen zu agressiv sind und Beschädigungen verursachen können.

LIMITIERTE GARANTIE

Attwood Corp. garantiert dem Erstkäufer gegenüber, dass das Produkt bei einer normalen Verwendung einwandfrei funktioniert, frei von Material- und Produktionsfehler ist. Ab dem Kaufdatum wird eine Garantie von 3 Jahren gewährt. Garantie wird nicht auf die angeschlossene Batterie oder Sicherung gewährt. Auf eine beschädigte, nicht korrekt installierte, nicht gewartete oder für bei einer falsche Anwendung eingesetzte Bilge Pumpe wird keine Garantie gewährt.

Weitere Details finden Sie unter www.attwoodmarine.com.